



**Mutig in die
Zukunft!**

NEOS- LETTER MÖDLING

Halzeitbilanz – Stopp der Freunderlwirtschaft & dem Durchwurstein – Frischer Wind für Mödling!

Seit mittlerweile zweieinhalb Jahren schauen wir der großen Koalition von ÖVP und SPÖ auf die Finger und setzen uns gegen Politik-Filz und Steuergeldverschwendung ein. In diesem Newsletter ziehen wir eine erste „Halzeitbilanz“.

Wir NEOS verstehen uns als bürgerlich-liberale Opposition in Mödling. Wir sprechen Missstände offen an und bieten konstruktive Vorschläge, wie es besser ginge!

DEZEMBER 2022 / AUSGABE 4

NEOS Freiheit
Fortschritt
Gerechtigkeit

L(IE)BENSWEERTES MÖDLING

Seit Februar 2020 sind wir im Mödlinger Rathaus - eine gute Gelegenheit für eine Zwischenbilanz:



Misstände aufdecken und bekämpfen

Kein Verschleudern des Mödlinger „Tafelsilbers“ an Bauträger mit politischer Verflechtung

Es wurde ohne Ausschreibung oder Bieterverfahren mit der „Gemeinnützigen Bau- und Wohnungsgenossenschaft Mödling“ ein Bauprojekt gestartet, bei dem ein ehemaliger Vizebürgermeister und Parteiboss Geschäftsführer ist. Die Schleusenergründe mit knapp 6.000m² wurden durch die Mödling Wohnen GmbH - die zu 100% im Eigentum der Stadtgemeinde Mödling steht - an diesen Bauträger für gerade einmal 1,2 Mio. Euro verkauft. Das entspricht einem Quadratmeterpreis von ca. 200 EUR bei einem Grundstück im Herzen der Stadt!

Wir kritisieren, dass nach Gutsherrenart mal eine „rote“ und mal eine „schwarze“ Baugenossenschaft ohne Ausschreibung oder Bieterverfahren bei Bauprojekten zum Zuge kommt.

Unser Lösungsansatz ist, Ausschreibungen bekanntzugeben, damit nicht zählt, wen man kennt, sondern was man kann!

Mödling

PLZ: 2340

Preise:

Bauland:	625,00 € / m ²
Haus:	5.669,20 € / m ²
Wohnung:	5.261,97 € / m ²

Quelle: <https://www.finanz.at/immobilien/immobilienpreise/niederoesterreich/moedling/>

Transparentes Gemeindebudget

Wir haben aufgedeckt, dass Budgetlücken als „Bedarfszuweisungen“ kaschiert werden, – also als rückzahlbare Förderkredite, – anstatt endlich die Ausgaben anzupassen und in der Verwaltung zu sparen. Noch mehr Kredite aufzunehmen, schränkt den Handlungsspielraum für die Zukunft weiter ein.

Wir fordern: keine Taschenspielertricks im Haushalt!

Wir stehen für keine weiteren Schulden für Mödling auf Kosten unserer Kinder!

Besserer Umgang mit unseren Steuergeldern

Aufgezeigt haben wir mannigfaltig die Verschwendung von unseren Steuermitteln, sei es bei größeren Projekten wie bei der Eishalle, wo allein für die Planung Kosten von 145.990,60 EUR anfielen, ohne vorher die Förderfähigkeit oder Finanzierbarkeit zu klären. Leider ist es aber auch bei kleinen Vorhaben ähnlich wie dem Zertifizieren zur „familienfreundlichen Gemeinde“ für € 18.133,20, die keinen ersichtlichen Mehrwert bietet.

Wir fordern: Sorgsamen Umgang mit unseren Steuergeldern.

Wir setzen uns dafür ein, dass Investitionen in Projekte zur Steigerung der Lebensqualität in unserer Stadt zielgerichteter und bedachter erfolgen.

Subventionen an parteinahe Verbände aus Steuermitteln

Trotz angespannter Budgetsituation vergibt die Stadtgemeinde weiterhin außertourlich Subventionen an parteinahe Verbände.

Die SPÖ-ÖVP Koalition darf die Stadtkasse nicht weiter als „Selbstbedienungsladen“ für Partei- und Freunderlwirtschaft nutzen. Die Steuern der Bürger:innen müssen zielgerichtet für Mödling verwendet und nicht für Parteipolitik missbraucht werden. Österreich hat ohnehin bereits die höchste Parteienförderung der Welt!

Wir fordern Nachvollziehbarkeit für Subventionen aus Steuergeld durch klare Förderleitlinien!

Ökologische Wende aktiv angehen

Es ist eine Schande, dass die von den NEOS eingebrachte Forderung, eine Taskforce Stadtbad zu bilden, um das Stadtbad zukunftsfähig zu machen, ohne Konsequenz blieb. Die Stadtregierung hat weder die Anregung umgesetzt, das freigewordene am Stadtbad angrenzende ehemalige Physikalische Institut in eine Gesamtplanung einzubringen – noch wurde die veraltete Technik ausgetauscht.

Die Folgen des Investitionsrückstaus zeigen sich: Brand im Stadtbad und dadurch bedingte monatelange Schließung. Jetzt wird auch das Betreiben des Eislaufplatzes in Gefahr sein

oder hohe Zusatzkosten verursachen, da hier keine moderne energiesparende Technik eingesetzt wird und bei der technisch veralteten Anlage die Energiekosten rasant steigen werden.

Erkennbar ist nach unseren Forderungen das Stadtbad zukunftsfähig zu machen lediglich, dass nachdem jahrelang ein schwarzer Gemeinderat Stadtbaddirektor war, jetzt ein roter Gemeinderat übernommen hat!



Parteiahaue Besetzungen in der Stadtverwaltung

Parteifreunde sollen nicht bei Job-Besetzungen bevorzugt werden. Dass sogar ein Konsulentenvertrag mit einem Stadtrat am Gemeinderat vorbei abgeschlossen wurde, finden wir rechtlich mehr als bedenklich!

Wir fordern ein Ende des Postenschachers!

NEOS stehen hier für faire, transparente Besetzungsverfahren mit wechselnden und wirklich unabhängigen Personalberater:innen, damit die kompetentesten Bewerber:innen zum Zug kommen!

Einschränkung von Mitwirkungsrechten gewählter Gemeindevertreter

Grotesker Höhepunkt bei den Bewerbungsverfahren in Mödling ist, dass in der laufenden Legislaturperiode der Hearingprozess so verändert wurde, so dass nur noch Stadträte am Hearing teilnehmen können. Verhindert wird dadurch, dass Gemeinderäte mit Personalmanagement Erfahrung mitwirken können und der deutsche Klubobmann als Nicht-Österreicher nicht mehr dabei sein darf.

Wir kritisieren den Ausschluss von gewählten Mandatären beim Hearing. Durch den Ausschluss genau der Gemeinderatsmitglieder der NEOS, die im Vorfeld Misstände aufgezeigt haben, erscheint die erfolgte Änderung als Einschränkung unsere politischen Mitwirkungsrechte!

Unser Lösungsansatz: Die Parteien sollen die bestgeeigneten Personen aus ihren Reihen für die Hearings entsenden können! Eine Beschränkung nur auf den kleinen Kreis der 14 amtierenden Stadträte erhöht nur wieder die Intransparenz und mögliche Absprachen!



Leitende Stadtbedienstete sollen keine zusätzlich dotierten städtischen Geschäftsführerfunktionen übernehmen

Unverständlich ist, weshalb der Stadtamtsdirektor unser bestbezahlter kommunaler Angestellter auch gleichzeitig Geschäftsführer einer städtischen GmbH ist und dafür gesondert ein Geschäftsführergehalt erhält. Das er für die Ausführung der Funktion nicht das Büro bei der städtischen Gesellschaft braucht und dieses daher an die Firma der Tochter einer Stadträtin vermietet wird, erhöht unser Unverständnis.



Wir fordern, den Prokuristen der Gesellschaft aufzuwerten und somit eine Stelle einzusparen, zumal diese Gesellschaft die letzten zwei Jahre weniger Profit erwirtschaftet hat, als die Geschäftsführerfunktion an Kosten ausmacht. Intransparenz und mögliche Absprachen!

Faire Vergaben ohne „Familienbonus“

Zahlreiche Aufträge und Vergaben gehen schamlos als „Direktvergaben“ an Firmen von direkten Verwandten amtierender SPÖ- und ÖVP-Politiker:innen oder an Parteifreunde. Große Aufträge werden oftmals gestückelt, um Ausschreibungsrichtlinien zu umgehen.

Wir fordern verpflichtende Einholung von 3 Alternativangeboten bei Anschaffungen über € 10.000 EUR und keine „freihändigen“ Vergaben an Verwandte oder Parteifreunde!

Unser Vorschlag: Mehr Transparenz bei Ausschreibungen durch verbindliche Richtlinien!

Missmanagement bei Infrastruktur und Betriebsvermögen

Ohne verbindliche Förderzusage des Landes werden von der schwarz-roten Stadtregierung Planungskosten für Prestigeprojekte wie eine Eishalle vergeudet, obwohl andererseits Investitionen in die öffentliche Infrastruktur fehlen. Der Brand im Stadtbad zeigt auf, dass es versäumt wird, die richtigen Prioritäten zu setzen.

Wir fordern umfassende Diskussion und Bedarfsprüfung, – kein Weiteres Beauftragen und Planen „ins Blaue“ hinein und vor allem Investitionen in bestehende Infrastruktur, um diese auch zu bewahren und energieeffizient zukunftsfähig zu machen.

NEOS stehen für präventive Investitionen zum Werterhalt, um teurere Folgekosten zu vermeiden. Bestes Beispiel hierzu ist unsere Anregungen 2020 für das Stadtbad eine Taskforce zu bilden und dieses technisch und konzeptionell neu aufzustellen!

Steigender Transitverkehr & fehlende Weitsicht bei Verkehrsprojekten

Trotz möglicher Landesförderung wird der Radwegebau in Mödling von der SPÖ/ÖVP-Stadtregierung verhindert: Bei der Straßensanierung in die Hinterbrühl wurde z.B. kein Radweg mit eingeplant. Das auch nicht vorausschauend Leerverrohrungen gelegt wurden, um z.B. für Internetbreitbandanschlüsse die Infrastruktur der Zukunft zu sichern, zeigt, dass hier nur verwaltet und nicht gestaltet wird.

Wir NEOS stehen für einen weiteren Ausbau der sicheren Rad-Infrastruktur sowie der Förderung von Fußgänger:innen im öffentlichen Bereich damit auch weiterhin die sichere Erreichbarkeit von Supermärkten, Schulen und Spielplätzen gesichert ist.

Kindern Freiräume ermöglichen – Spiel & Sportplätze erhalten und ausbauen

Wir NEOS beobachten kritisch, dass durch das Verschwinden von Spiel- und Ballsportplätzen die Rückzugsorte für Kinder verschwinden und Bauprojekten weichen. Wir stellen fest, dass bei vielen Planungen der letzten Jahre auf unsere Jüngsten nie eingegangen wurde.

- Wie konnte das Neusiedlerviertel geplant werden, ohne bei der Planung einen Kindergarten dort im Gesamtkonzept mit anzudenken?
- Das Parkplätze beim Leiner Komplex umgewidmet wurden, um beim Krankenhausneubau eine Tiefgarage zu vermeiden, war kurzsichtig. Dass jetzt Parkplätze fehlen und Garagen in den ehemals grünen Innenhöfen genehmigt werden, nimmt den Anwohnern dort Lebensqualität und den Kindern Spielmöglichkeiten.



Wir NEOS fordern den Erhalt und Ausbau von Rückzugsorten insbesondere für Kinder und Jugendliche zum Spielen und sich Treffen!

Das sowohl bei der Bürgermeisterrast als auch bei der Johannesruh Wildkammer eingesetzt werden, um diese Plätze zu observieren, zeigt uns am eindringlichsten, wie die schwarz-rote Stadtregierung sogar im naturnahen Bereich unseren Kindern und Jugendlichen weiter die ungestörten Rückzugsräume nimmt.

NEOS stehen hingegen dafür, dass zukunftsgerechte Stadtplanung bedeutet, nicht nur reinen wirtschaftlichen Aspekten zu folgen, sondern auch die Menschen und vor allem die Kinder mit zu berücksichtigen und ihnen Lebens- und Rückzugsorte zu bieten.

Stadtklima verschlechtert durch ungehemmtes Zubetonieren

Trotz Klimawandel und steigender Hitzebelastung wird in Mödling munter zubetoniert: Straßensanierungen ohne Baumpflanzungen - obwohl die Stadtregierung mit der Initiative „1.000 neue Bäume“ wirbt, zeigen hier, dass Worten keine Taten folgen. Auch beim Fliegenspitze droht jetzt weiterer Verlust von Grünflächen, da entgegen der bestehenden Widmung weitere Bäume für oberirdische Parkplätze gefällt werden sollen.

- Wir fordern** endlich eine intelligente Parkraumplanung, damit Grünflächen und Vorgärten nicht für Parkplätze zubetoniert werden.
- Stopp der Bodenversiegelung und wo möglich, Wiederherstellung von Grünflächen für ein besseres Stadtklima und mehr Lebensqualität.
- Erleichterung von Dachausbauten – anstelle der weiteren Bodenversiegelung durch Neubauten.



Ein negatives Beispiel ist die Neugestaltung vor der Karl-Stingl Volksschule mittels Blumentrögen. Um hier wirklich das Stadtklima zu verbessern, hätte man auf Bodenentversiegelung setzen müssen. Dasselbe hätte man auch mit den Parkplätzen davor machen können.

Wir fordern den Erhalt des Gartenstadtcharakters unserer Stadt und unserer Lebensqualität!

NEOS MÖDLING UNSER GEMEINDERATSTEAM

Mandatswechsel - Nagy löst Rein ab

Das 3-köpfige Gemeinderatsteam der NEOS Mödling wird ab Herbst in abgeänderter Form auftreten. Ilse Rein gibt ihr Mandat nach 2,5 Jahren im Gemeinderat an Veronika „Ronnie“ weiter. Auch die nächsten zweieinhalb Jahre werden wir das in uns gesetzte Vertrauen als klaren Auftrag für unsere Kernthemen wahrnehmen:

- **Transparenz beim Gemeindebudget**
- **Professionelle Stadtverwaltung**
- **Zeitgemäße Bildungseinrichtungen**
- **Schutz des historischen Stadtbildes und Ortscharakters als Gartenstadt**
- **Klimaschonende und gemeindeübergreifende Verkehrsplanung**



ANDREAS STOCK
KLUBOBMANN & GEMEINDERAT
46 Jahre, Jurist und Risikoprüfer

Mein Anliegen: Eine schlanke und gut organisierte Gemeindeverwaltung. Ich setze mich für Transparenz beim Gemeindebudget und bei Postenbesetzungen ein! Ich will aufzeigen, wofür unser Steuergeld ausgegeben wird und wie Entscheidungen zustande kommen. Moderne Stadtverwaltung heißt z.B. auch online Einsichtnahme für Bürger:innen in Gemeindefinanzen und Subventionen.

Eine Gemeindeverwaltung mit effizientem Bürgerservice und klaren Ausschreibungs- und Förderrichtlinien

ANDREAS STOCK

Verwaltungs- und Rechtsangelegenheiten

Wirtschaft, Betriebsansiedlungen, Marketing & Tourismus

Stadtentwicklung, Raumplanung und Bürgerbeteiligung

Personalangelegenheiten und Wirtschaftshof

Verkehr und Mobilität

Kontaktaufnahme für Anregungen:
andreas.stock@neos.eu



GYÖRGY BIKICH
STÄDTRAT
69 Jahre, Controller im Ruhestand

Mein Anliegen: Optimierung der Auftragsvergabe seitens der Gemeinde, sparsames Umgehen mit den Finanzmitteln. Senkung der Abgaben für uns Bürger:innen.

Transparenz ist das beste Mittel gegen Steuergeldverschwendung

GYÖRGY BIKICH

Finanzen Liegenschaften und Facility Management

Forst, Gärtnerei und Bauhof

Städtische Betriebe, Infrastruktur und Straßenbau

Bauangelegenheiten

Verwaltungsinnovation, IKT und Bürgerservice

Kontaktaufnahme für Anregungen:
gyoergy.bikick@neos.eu



RONNIE NAGY
KOMMUNIKATION & SOCIAL MEDIA
43 Jahre, Unternehmerin

Meine Anliegen: Ein zukunftsorientiertes Bildungsangebot zur individuellen Förderung unserer Kinder. Moderne Unterrichtsmaterialien, Gemeindeprojekte wie eine „Summer School“ in den großen Ferien und Englisch Sprachförderung schon ab dem Kindergarten.

Bessere Unterstützung für berufstätige Eltern und mehr Qualität in der Betreuung unserer Kinder – Schule soll Spaß machen!

RONNIE NAGY

Klimaschutz, Umwelt und Energie

Schule, Kindergarten, Familie, Frauen und Soziales

Kultur, Jugend und Jumelage

Sport und Spielplätze

Kontaktaufnahme für Anregungen:
ronnie.nagy@neos.eu

Gemeinsam durchstarten, #LTW23!



Das Warten hat ein Ende - die NEOS-Liste für die kommende Landtagswahl steht. Und auf den vorderen Plätzen mit dabei sind gleich vier Kandidaten aus unserem Bezirk: Indra Collini (Platz 1) aus Brunn, Chrissi Müller (Platz 3) aus Perchtoldsdorf, Edith Kollermann (Platz 4) aus Breitenfurt und Caro Gützer (Platz 5) aus Maria Enzersdorf.

UNOS Unternehmerisches Österreich, #changewko!



MÖDLINGER WIRD NEUER UNOS-BUNDESGESCHÄFTSFÜHRER
Mit Markus Ott gewinnen UNOS einen absoluten Profi, der aus der Wirtschaft kommt. Für uns NEOS Mödling sitzt er bereits seit 2 Jahren als Aufsichtsrat im City Management Mödling. Wir freuen uns, dass Markus jetzt auch bei den UNOS durchstartet.

Chancengleichheit auf Augenhöhe, #FrauenPower stärken!



UNTERSTÜTZUNG DER FRAUENHÄUSER IN NIEDERÖSTERREICH
Gewalt gegen Frauen passiert nach wie vor viel zu oft. Es beginnt oft in den eigenen vier Wänden. Die Frauenhäuser in Niederösterreich leisten einen wichtigen Beitrag zur Gewaltprävention.

Es freut NEOS Landessprecherin Indra Collini deshalb besonders, das Sozialhilfzentrum Niederösterreich / Frauenhaus Bezirk Mödling mit einer kleinen Spende unterstützen zu können.



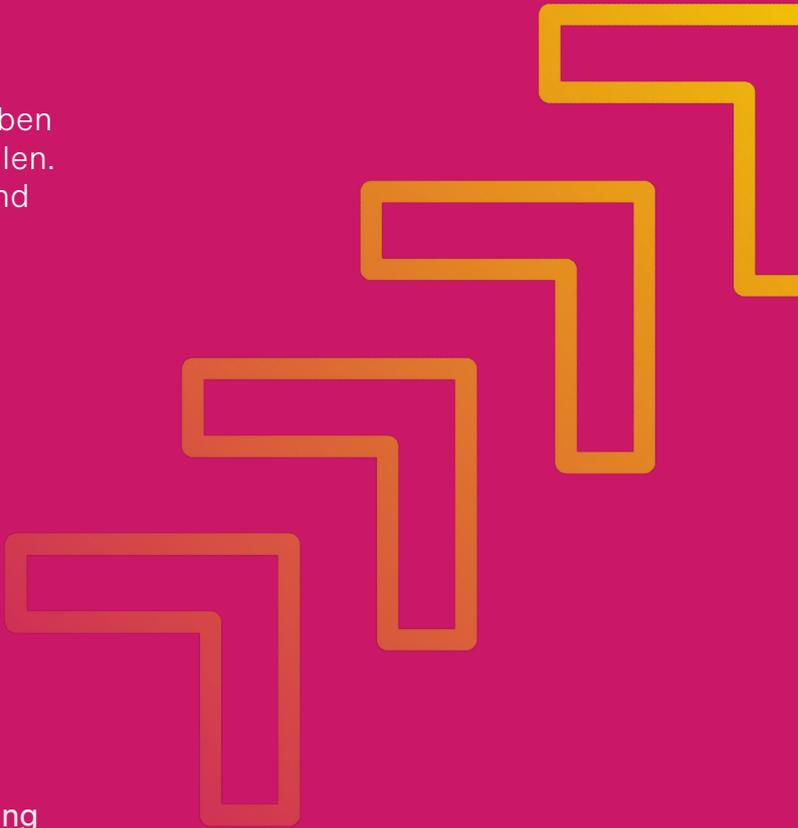
Indra Collini
NEOS Niederösterreich
Landessprecherin

Angesichts der enormen Teuerung fordern NEOS weniger Geld für Parteien in Niederösterreich. Laut Landessprecherin Indra Collini sind für die Parteien- und Klubförderung heuer knapp 25 Millionen Euro budgetiert, die jährliche Anpassung mache in etwa 1,3 Millionen Euro aus. „Die Menschen im Land sind gezwungen bei sich zu sparen, während der Politbetrieb den Hals nicht voll bekommt. Dafür hat doch niemand mehr Verständnis. Wenn vom Bundeskanzler abwärts jeder weiß, dass es noch teurer wird, dann ist es die Pflicht der Volksvertreterinnen und Volksvertreter, bei sich selbst zu sparen.“ Gehe es nach der NEOS-Politikerin, solle die sogenannte Valorisierung – die jährliche Anpassung der Förderung an die Inflation – ausgesetzt werden. Es dürfe hier keinen Automatismus geben, sondern eine Erhöhung nur durch den Beschluss des Landtags erfolgen.

MACH MIT!

VERÄNDERE DEINE HEIMAT. MÖDLING.

Schreiben Sie uns, wenn Sie ein Anliegen haben oder mehr über NEOS in Mödling wissen wollen. Wir freuen uns über jede Art der Mitarbeit und Verstärkung!



 niederoesterreich.neos.eu/gemeinden/moedling

 facebook.com/neosmoedling

 andreas.stock@neos.eu
ronnie.nagy@neos.eu
gyorgy.bikich@neos.eu